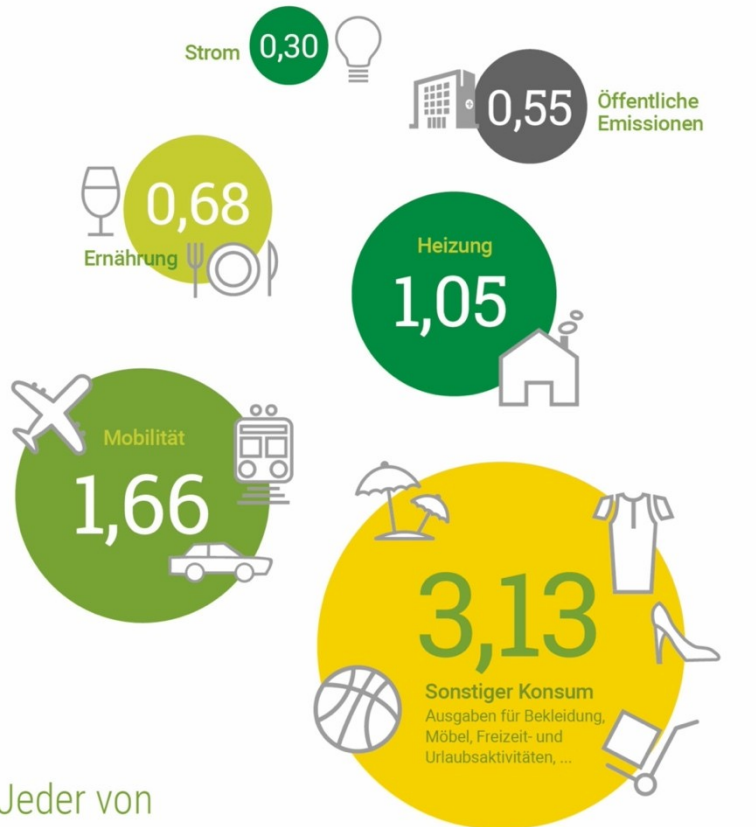


Klimawandel?

Ziehe deine persönliche
CO₂ Bilanz!



www.klimahaus.it/CO2



Jeder von
uns verursacht
durchschnittlich
7.37 Tonnen CO₂ pro Jahr.



Ziehe deine persönliche CO₂ Bilanz



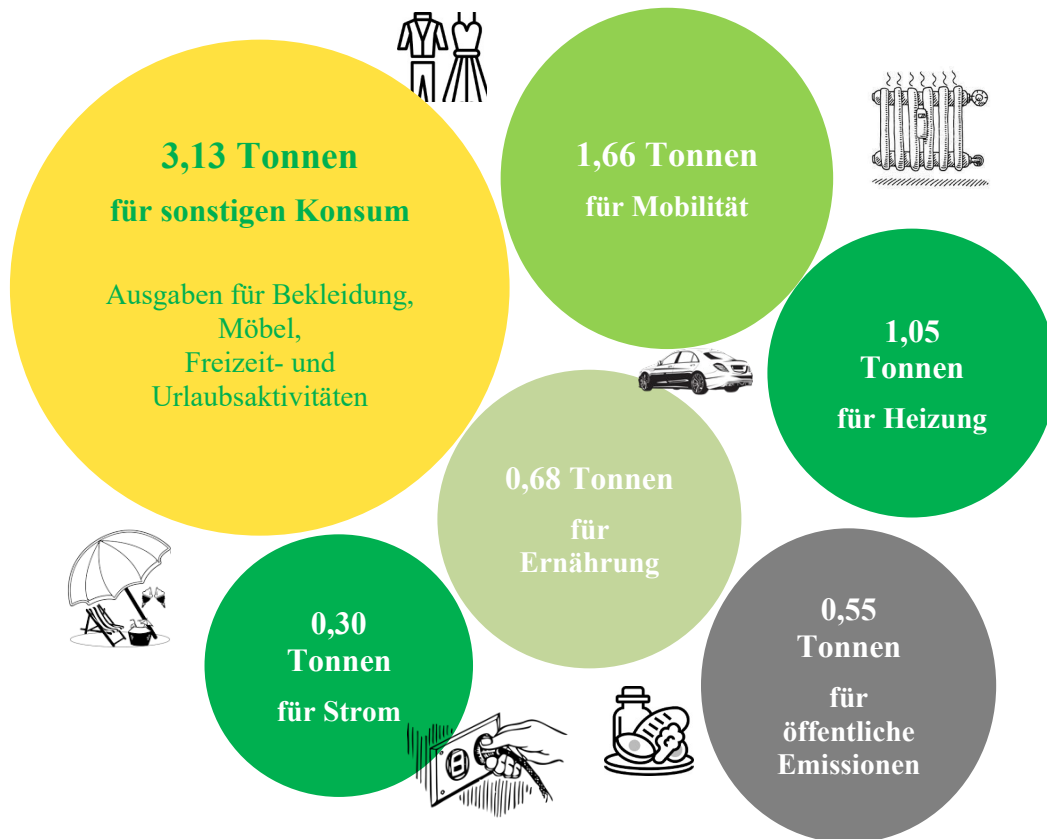
Der CO₂-Fußabdruck

Bei einem CO₂-Fußabdruck handelt es sich um die Menge an CO₂-Emissionen, die ein Mensch in einer bestimmten Zeit verursacht. Er wird auch als CO₂-Bilanz bezeichnet.



Klimaschutz geht uns alle an

In Südtirol werden pro Kopf durchschnittlich 7,37 Tonnen CO₂ pro Jahr verursacht.



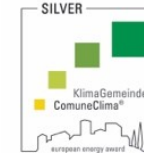
Öffentliche Emissionen

Dieser Bereich bezieht sich auf Aktivitäten, welche die öffentliche Hand im Auftrag und zugunsten der Bürger unternimmt, z. B. die Versorgung mit Infrastrukturen, Sanitäts- und Bildungseinrichtungen oder die Abfallentsorgung.



Die dabei entstehenden Emissionen bilden die sogenannte Grundemissionslast.

In diesem Bereich hat der einzelne Bürger:in nur indirekte Einflussmöglichkeiten, so z.B. kann die Abfallentsorgung optimiert werden, indem weniger Müll produziert wird.



Wir sind KlimaGemeinde SILVER

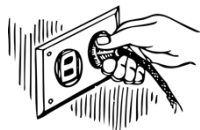
Die Gemeinde Eppan ist im Jahr 2016 dem KlimaGemeinde-Programm beigetreten. Einem Projekt, das eine nachhaltige Energie- und Umweltpolitik verfolgt.

Für ihre vorbildhaften Leistungen in den verschiedenen Handlungsfeldern rund um den Klimaschutz und die Nachhaltigkeit, erhielt die Gemeinde bereits im Jahre 2017 und im Jahre 2022 die Auszeichnung KlimaGemeinde SILVER und das Gütezertifikat „European energy award“.

Strom

Jeder von uns verursacht jährlich durchschnittlich 0,30 Tonnen CO₂ durch Stromnutzung.

0,30
Tonnen
pro Jahr



Durch die Nutzung von Ökostrom oder einer eigenen Photovoltaikanlage kann hier einiges an CO₂ eingespart werden.

Trotzdem gilt als oberstes Gebot: Strom einsparen wo möglich!

Auch hier kann der kostenlose Energieberatungsdienst der Gemeinde Eppan weiterhelfen. Weiter Infos unter: www.eppan.eu

Ernährung

Die Ernährung schlägt durchschnittlich für jede Person mit 0,68 Tonnen CO₂ zu Buche.

0,68
Tonnen
pro Jahr



Ein nachhaltiger Essensplan bringt mehr Struktur beim Einkaufen und Kochen mit sich.

Wer sich beim Einkaufen dann strikt an die Einkaufsplan hält, spart Geld und verringert die CO₂-Emissionen. Fehleinkäufe und Lebensmittelverschwendung gehören damit der Vergangenheit an.

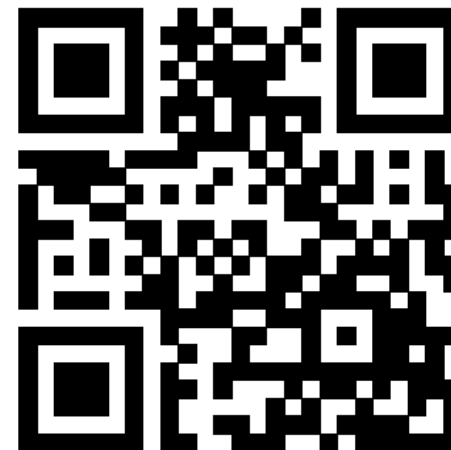
Zusatzipp: Saisonal und regional einkaufen verringert die CO₂-Bilanz!

Ziehe deine persönliche CO₂-Bilanz

Mit dem CO₂ - Rechner der KlimaHaus Agentur kann in kurzer Zeit und anhand weniger Daten die persönliche CO₂ -Bilanz erstellt und mit dem Südtiroler Durchschnittsprofil verglichen werden.

Wer sich ein bisschen mehr Zeit nimmt, kann auch herausfinden, in welchen Bereichen der persönliche Fußabdruck reduziert werden kann.

Einfach **QR-Code** einscannen und schon kann es losgehen!



www.klimahaus.it/CO2

Tipps zur Verringerung des CO₂-Fußabdruckes

Persönlicher Konsum

Auf das persönliche Konsumverhalten entfällt im Schnitt der größte Anteil an CO₂-Emissionen.

3,13
Tonnen
pro Jahr



Darin stecken eine ganze Reihe von Ausgaben, wie jene für die Bekleidung, Schuhe, Möbel, Haushaltsgeräte, elektronische Geräte, Dienstleistungen, Freizeit- und Urlaubsaktivitäten, Gesundheit und Bildung.



Ein nicht zu unterschätzende Einsparpotential schlummert hier im persönlichen Kaufverhalten.



Nie ohne gut überlegte Einkaufsliste ein Geschäft betreten!



Sich an die Einkaufsliste halten!



Gegenstände, die nicht mehr richtig funktionieren, sollten repariert und nicht weggeworfen werden.

Mobilität

Die Mobilität macht einen beträchtlichen Anteil an unseren CO₂-Emissionen aus.

1,66
Tonnen
pro Jahr



Durch die Nutzung eigener Fahrzeuge und der öffentlichen Verkehrsmittel inklusive Flugreisen entsteht jährlich im Durchschnitt mehr CO₂-Ausstoß wie für das Heizen und den Stromverbrauch zusammen.

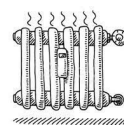
Als wichtigster Tipp gilt: Fahrrad nutzen und zu Fuß gehen!

Im Flyer „Nachhaltige Mobilitätstipps“ der Gemeinde Eppan sind weiter hilfreiche Tipps zu finden. Zu finden unter www.eppan.eu.

Wohnen

Heizung und Warmwasser sind jährlich für 1,05 t CO₂ pro Kopf verantwortlich.

1,05
Tonnen
pro Jahr



Hier kann durch einen guten Dämmstandard, den Einsatz erneuerbarer Energieträger, die Effizienzsteigerung der eigenen Heizanlage und ein energiesparendes Benutzerverhalten einiges an CO₂ reduziert werden.

Im Rahmen des kostenlosen Energie-, Bau-, und Sanierungsberatungsdienstes der Gemeinde Eppan gibt es zahlreiche Tipps und Infos rund ums nachhaltige Wohnen.